

Verfahrensentwicklung und Indikatoren: Erste Erfahrungen mit der neuen Herangehensweise

Qualität kennt keine Grenzen –
Neue Orientierung im Gesundheitswesen
Göttingen, 16. Juni 2010

Jörg Eckardt

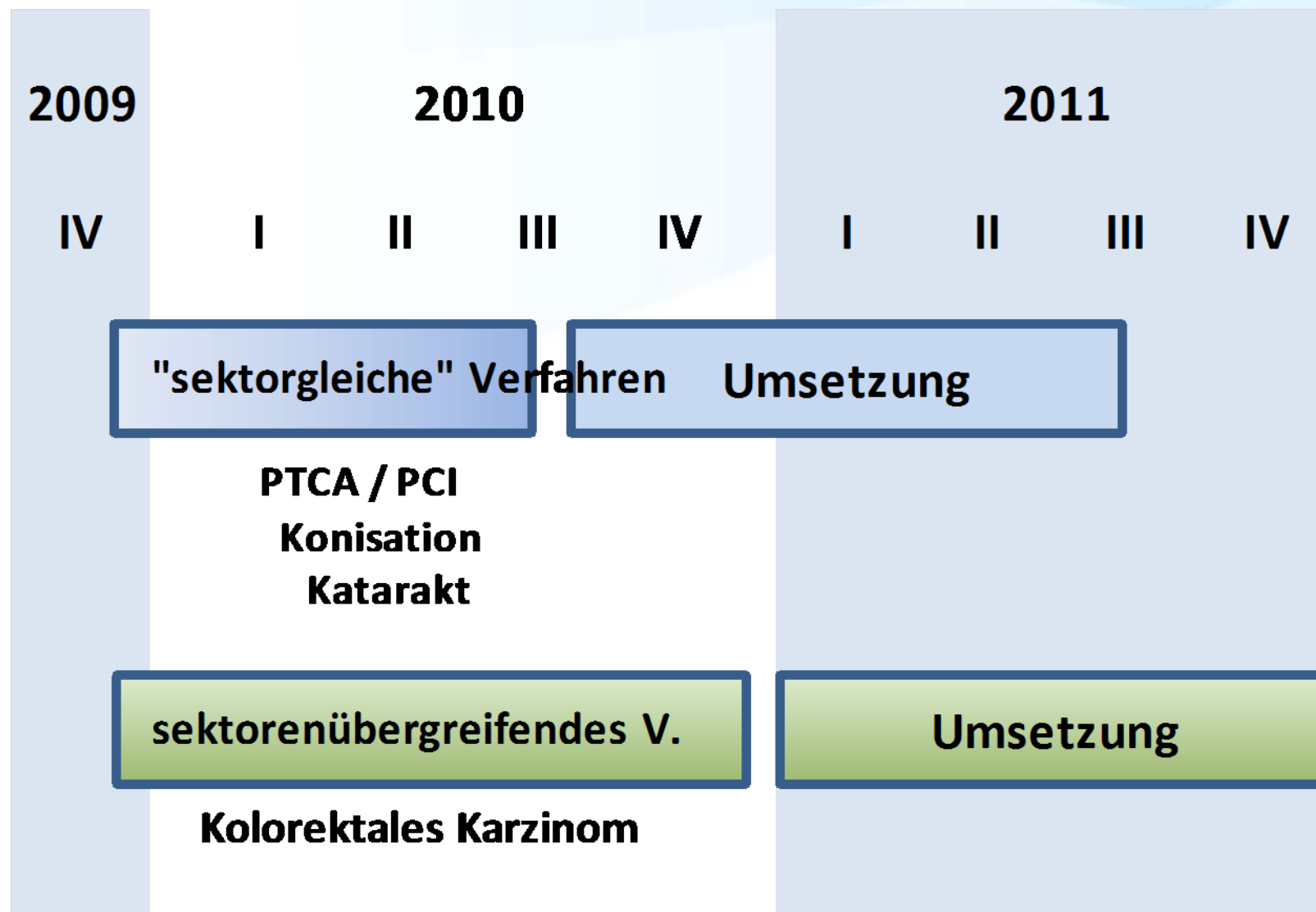
AQUA-Institut für angewandte Qualitätsförderung und Forschung
im Gesundheitswesen, Göttingen, www.aqua-institut.de



Übersicht

- **Worum geht es?**
Die ersten Aufträge für neue Verfahren durch den
Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA)
- **Wie wird es gemacht?**
Verfahrensübersicht
- **Recherche von Indikatoren**
- **Durchführung des Panelverfahrens**
- **Welches sind die Ergebnisse?**
- **Welche Erkenntnisse wurden dabei gewonnen?**
- **Was sind die nächsten Schritte?**

Entwicklung neuer QS-Verfahren zeitlicher Ablauf



Beschluss
des Gemeinsamen Bundesausschusses
über eine Beauftragung der Institution nach § 137 a SGB V:
Entwicklungen für ein Qualitätssicherungsverfahren für die
Behandlung des Kolorektalen Karzinoms

Vom 12.11.2009

Der Gemeinsame Bundesausschuss hat in seiner Sitzung am 12.11.2009 beschlossen:

- I. Die Institution nach § 137 a SGB V wird gemäß Ziffern 2.2, 2.3, 2.5 der Anlage 1.1. zum Vertrag über Leistungen im Zusammenhang mit der Qualitätssicherung der Versorgung im Gesundheitswesen vom 28. August 2009 beauftragt, für ein Qualitätssicherungsverfahren für die Behandlung bei

Kolorektalem Karzinom

- Instrumente und Indikatoren sowie
- die notwendige Dokumentation

zu entwickeln.

Durchführung

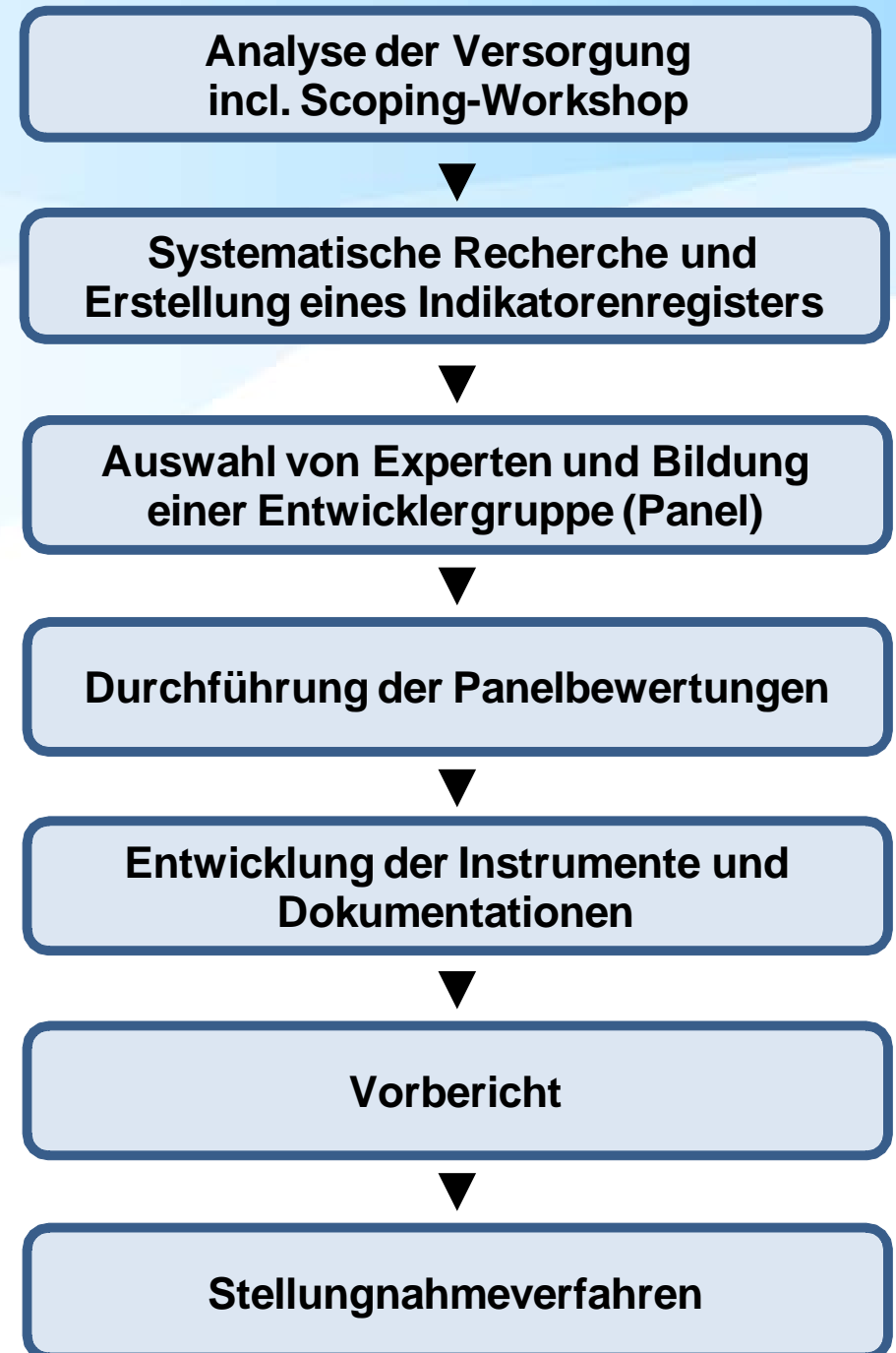
Verfahrensschritte

Analyse der Versorgung

Indikatorenregister

Panelverfahren

Stellungnahmeverfahren



Recherche

- **Wonach wird gesucht – Qualitätsdimensionen ?**
 - Effektivität
 - Sicherheit
 - Patientenorientierung
 - Koordination

- **Wo wird gesucht – Quellen ?**
 - Literaturdatenbanken
 - Indikatorendatenbanken
 - Leitliniendatenbanken
 - Datenbanken zu Befragungsinstrumenten
 - Einzelpublikationen

- **Wie wird gesucht ?**
 - Zielpopulation, Prozesse, Qualitätsperspektive


Beispiel Vorrecherche

Sabine Ludt, General practice and health services res

▼ **Search History** (3 searches) (Click to close) View Saved

<input type="checkbox"/>	# ▲	Searches	Results	Search Type	Actions
<input type="checkbox"/>	1	exp Colorectal Neoplasms/	117386	Advanced	Display More >>
<input type="checkbox"/>	2	exp "Quality of Health Care"/	3791608	Advanced	Display More >>
<input type="checkbox"/>	3	1 and 2	42443	Advanced	Display More >>

Remove Selected | Save Selected | Combine selections with:



Search

Ovid MEDLINE(R) 1950 to May Week 3 2010

Basic Search | Find Citation | Search Tools | Search Fields | **Advanced Ovid Search** | SilverPlatter Search | Multi-Field Search

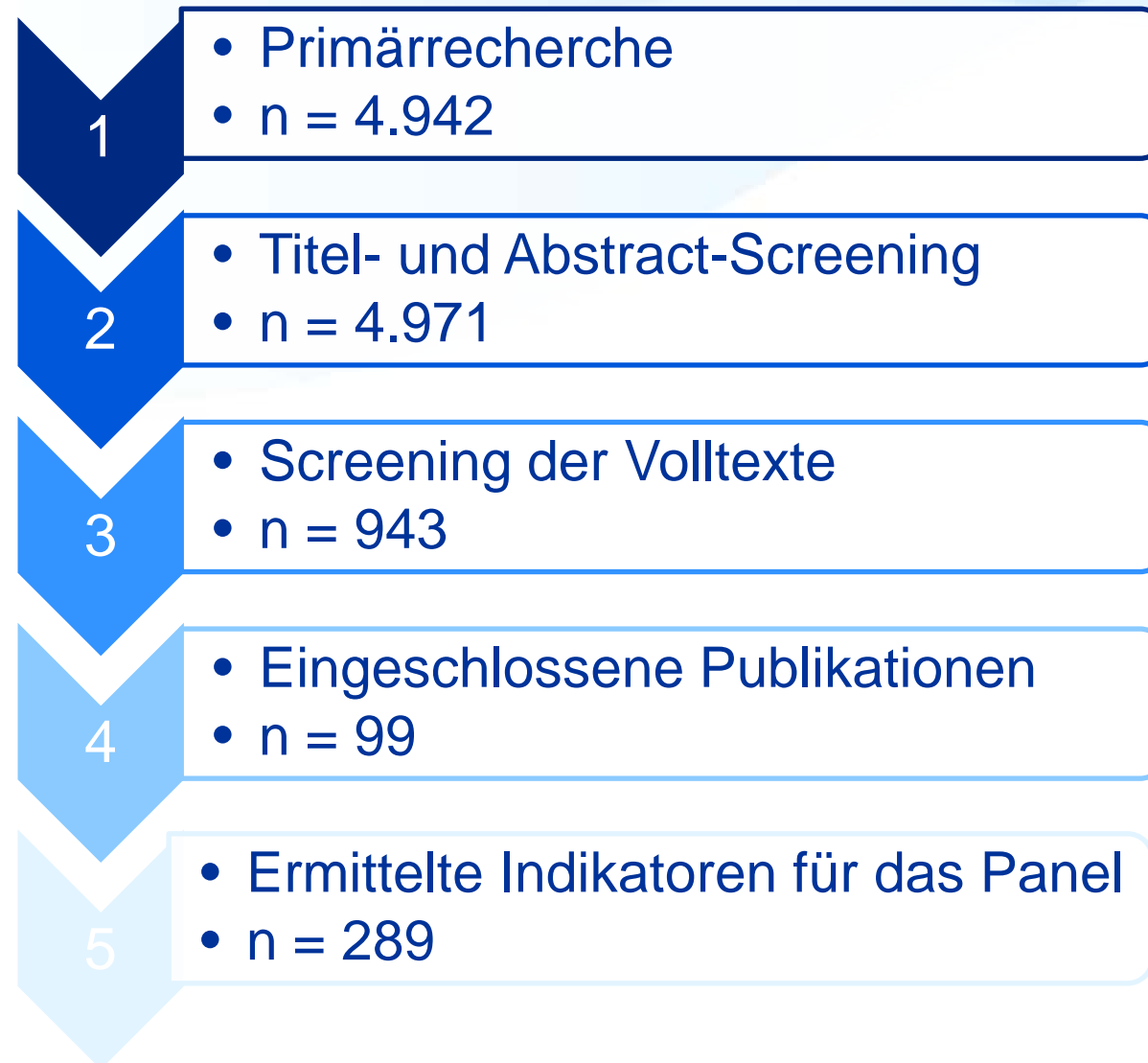
Enter **Keyword** Author Title Journal

Keyword or phrase (use "*" or "\$" for truncation):

Map Term to Subject Heading Universal Search

Von der Hauptrecherche zum Indikatorenregister

Beispiel KRK



Panelverfahren

**Aus-
schreibung**

- Ausschreibung auf der Webseite des AQUA-Instituts
- Information von Gremien und Fachgesellschaften
- Persönliche Bewerbung, kein Entsendestatus !

Besetzung

- Patientenvertreter
- Fachliche Qualifikation
- Interdisziplinarität
- Interprofessionalität
- Praktische Erfahrung aus relevanten Sektoren

**Durch-
führung**

- Anonymes Verfahren
- Auswahl von Indikatoren
- Modifikation von Indikatoren
- Anpassung an aktuelle Rahmenbedingungen im deutschen Gesundheitswesen

„Der Indikator aus Amerika“

Anzahl an Bewerbungen

Verfahren	Anzahl Bewerbungen
PTCA/PCI	87
Konisation der Cervix uteri	57
Katarakt	48
Kolorektales Karzinom	87
<i>Gesamt</i>	<i>279</i>

Auftaktworkshop

- **Vorstellung Team und Experten**
- **Einstimmung durch Fokusvorträge, insb. Patientenperspektive**
- **Diskussion der Grundlagen**
- **Schulung im methodischen Vorgehen**
- **Übergabe von Manual und Indikatoren**

Erste Bewertungsrunde

Indikator Nr. P176	Messung der Nierenfunktion vor einer geplanten diagnostischen Koronarangiographie oder PCI	
Beschreibung	Der Indikator beschreibt, ob bei Patienten vor Durchführung einer geplanten diagnostischen Koronarangiographie oder PCI die Nierenfunktion gemessen wird.	
	Zielstellung	Möglichst hoher Anteil an Patienten, bei denen vor einer geplanten diagnostischen Koronarangiographie oder PCI die Nierenfunktion gemessen wird
	Begründung	Patienten mit beeinträchtigter Nierenfunktion haben bei der Durchführung einer geplanten diagnostischen Koronarangiographie oder PCI ein erhöhtes Risiko für eine kontrastmittelassoziierte Nephropathie und ein erhöhtes Mortalitätsrisiko.
Ein- und Ausschluss	Indikatortyp	Prozessindikator
	Qualitätsdimension	Effektivität (Sicherheit)
	Literatur / Quellen, Evidenzstufe	Smith 2006; Ko 2008; Laskey 2007

Zweite Bewertungsrunde

- **Erste Bewertungen (Rating) sind ausgewertet.**
- **Alle Indikatoren werden diskutiert.**
- **Redaktionelle Anpassungen**
 - Sprachlich
 - Fehler
- **Inhaltliche Anpassungen, Modifikation**
 - Anpassung an deutsche Rahmenbedingungen
 - Kriterien zur Risikoadjustierung
 - Zeitpunkt der Erhebung
- **Neue Bewertung von Relevanz**
- **Berechnung und Auswahl der „geeigneten“ Indikatoren**



Zwischenschritt

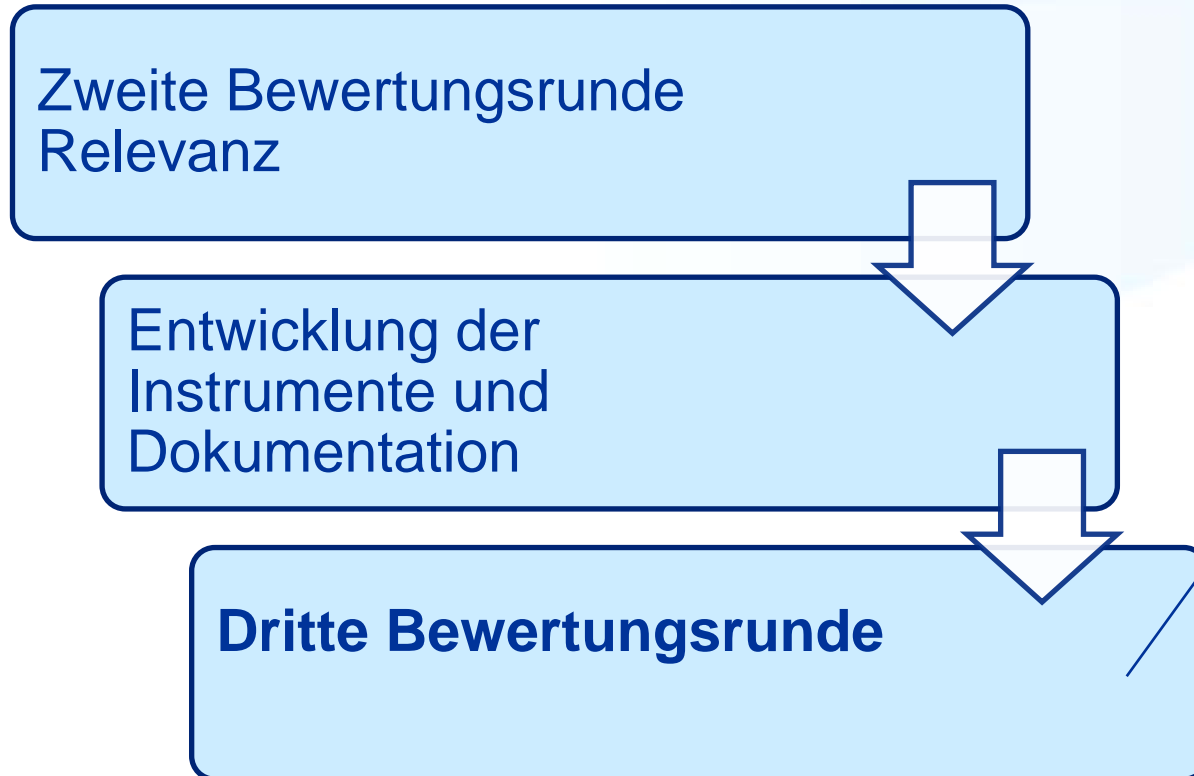
Zweite Bewertungsrunde
Relevanz

Entwicklung der
Instrumente und
Dokumentation

Dritte Bewertungsrunde
Praktikabilität

- Erhebungsinstrumente
- Datenquellen
- Plausibilitätsregeln
- etc.

Dritte Bewertungsrunde



- **Praktikabilität**
- **Eignung für eine einrichtungsbezogene öffentliche Berichterstattung**

Ergebnisse Panel

am Beispiel eines sektorengleichen Verfahrens

	Anzahl der Indikatoren (davon in Klammern die BQS-Indikatoren/Kennzahlen)		
	<i>nach Recherche</i>	<i>nach Bewertung Relevanz</i>	<i>nach Bewertung Praktikabilität</i>
Effektivität	57 (14)	12 (7)	12 (7)
Patientenorientierung	51 (0)	2 (0)	2 (0)
Patientensicherheit	13 (9)	8 (7)	8 (7)
Zugang zu Versorgung, Koordination	4 (0)	0 (0)	0 (0)
Summe	125	22	22

Ergebnisse Panel

- **Zusätzliche neue Indikatoren**
- **Reduktion und Modifikation bisheriger Indikatoren**
- **Trotz sektorengleichen Beginns doch sektorenübergreifende Indikatoren bzw. Follow-up**
- **Neue Instrumente (Datenquellen)**
 - **Routinedaten**
 - **Nutzung von GKV-Daten (30-Tage-Letalität)**
- **Neu: Patientenperspektive → Patientenbefragungen**

Bewertung durch die Teilnehmer

Skala von 1 😊 bis 6 ☹️	2. Rating Median	3. Rating Median
Arbeitsatmosphäre	1	1
Klärung inhaltlicher Fragen zur Entwicklung des Qualitätssicherungsverfahrens	2	2
Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit anderen Experten	1	1,5
Möglichkeit, die eigene Perspektive und eigene Erfahrungen einzubringen	2	1
Zufriedenheit mit dem Ratingverfahren	2	2
<i>Gesamtbewertung der Veranstaltung</i>	2	1,5

Entwicklung neuer Verfahren

Schritte bis zur Datenerhebung

	Zeitraum	verantwortlich			Leistungs- erbringer	optional Auftrag durch G-BA
		AQUA	G-BA	Industrie		
Stellungnahmeverfahren	8 Wochen + 4 Wochen auf Antrag	X	X			
Formale "Entgegennahme"	1 Monat		X			
EDV-technische Aufbereitung	4 bis 12 Wochen	X				
Machbarkeitsprüfung		X			X	X
Themenspezifische Richtlinie			X			
Probetrieb	3 bis 6 Monate	X			X	X
Softwareumsetzung	6 Monate			X		
Strukturelle Voraussetzungen			X			

Herzlichen Dank für Ihr Interesse !

AQUA – Institut für angewandte
Qualitätsförderung und Forschung
im Gesundheitswesen GmbH

Maschmühlenweg 8–10
37073 Göttingen

Telefon: (+49) 0551 / 789 52 -0
Telefax: (+49) 0551 / 789 52-10

E-Mail: office@aquainstitut.de
Internet: www.aqua-institut.de

Ihre Fragen ?

